

MELANCHTHON'S BRIEFWECHSEL

Band T6
Texte 1395-1683 (1534-1535)

MELANCHTHON'S BRIEFWECHSEL

MELANCHTHON'S BRIEFWECHSEL
Kritische und kommentierte Gesamtausgabe

Im Auftrag der
Heidelberger Akademie der Wissenschaften

herausgegeben von Heinz Scheible

Band T 6
Texte 1395–1683 (1534–1535)

MELANCHTHON'S BRIEFWECHSEL

Band T 6

Texte 1395–1683 (1534–1535)

bearbeitet von Christine Mundhenk
unter Mitwirkung von Roxane Wartenberg
und Richard Wetzel

frommann-holzboog
Stuttgart-Bad Cannstatt 2005

Bibliographische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische
Daten sind im Internet über (<http://dnb.ddb.de>) abrufbar

ISBN 3-7728-2264-9

© Friedrich Frommann Verlag · Günther Holzboog
Stuttgart-Bad Cannstatt 2005
www.frommann-holzboog.de
Satzgestaltung: Christine Mundhenk mit Hilfe von TUSTEP
Druck: Offizin Chr. Scheufele, Stuttgart
Einband: Schaumann, Darmstadt

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	7
Hinweise für den Benutzer	9
Abkürzungen	11
Texte Nr. 1395–1683a (1534–1535)	25
Indizes	565
Absender	567
Adressaten	568
Fremdstücke	570
Bibelstellen	571
Autoren und Werke bis ca. 1500	574
Autoren und Werke ab ca. 1500	578

Vorwort des Herausgebers

Ein Vorwort des Herausgebers zu einem Band mit mehreren Bearbeitern muß über deren Anteil Auskunft geben. Die editorische Gesamtverantwortung liegt bei Christine Mundhenk, die auch den weitaus größten Teil des Bandes allein bearbeitet hat. Die Korrekturen wurden von Walter Thüringer und dem Herausgeber mitgelesen. Während ihrer reduzierten Tätigkeiten im Rahmen der Elternzeit wurde sie ab Oktober 2002 auf einer halben Stelle von Roxane Wartenberg unterstützt, die unter Anleitung von Frau Mundhenk Handschriften beschafft, Zitate verifiziert und schließlich 17 Texte ganz bearbeitet hat bis hin zu einer schwierigen Erstlesung (1640). Richard Wetzel hatte nach Vollendung von Band T 3 mit T 6 begonnen. Bis zum Eintritt in den Ruhestand am 1. 8. 2001 konnte er 67 Briefe weitgehend fertigstellen. Bei seiner Auswahl konzentrierte er sich auf die autograph überlieferten Briefe Melanchthons, das sind vor allem die an Joachim Camerarius, ferner an Hieronymus Baumgartner, Johannes Brenz, Veit Dietrich, Johannes Heß, Friedrich Pistorius, Erhard Schnepf, Lazarus Spengler und Georg Sturtz. Sein anderer Schwerpunkt war der Briefwechsel mit Luther, mit Bucer und mit den Herren von Einsiedel. Darunter befinden sich so schwierige Stücke wie die Abendmahlsberatungen mit Bucer (1511, 1513, 1514), bei denen die Reichhaltigkeit der Überlieferung und Vielzahl der Varianten nahezu vollständig dokumentiert wird. Schließlich die Einzelstücke 1572 und 1582. Walter Thüringer hat auch nach seiner aktiven Dienstzeit alle diese Stücke sorgfältig überprüft und wo nötig berichtigt und ergänzt. Beim ganzen Band half Tobias Gilcher auf vielfache Weise, vor allem bei der Beschaffung der Literatur. Michael Trauth (Rechenzentrum der Universität Trier) hat das TUSTEP-Satzprogramm ständig den Bedürfnissen von MBW angepaßt und die Satzgestaltung des Bandes wesentlich unterstützt.

Die vollständige Dokumentation der Überlieferung ist überaus zeitaufwendig. Deshalb hat die Melanchthon-Kommission der Heidelberger Akademie der Wissenschaften in ihren Sitzungen vom 19. 2. und 18. 7. 2003 deren Reduktion nachdrücklich empfohlen. Von Johanna Loehr, Heinz Scheible, Gottfried Seebaß und Eike Wolgast wurden in mehreren Gesprächen Richtlinien erarbeitet, nach denen hinfert ediert werden soll. Frau Mundhenk hat sie in dem vorliegenden Band T 6 befolgt. Es sind aber auch noch aufwendig dokumentierte Stücke darunter, die anzugeleichen einen unvertretbar hohen Arbeitsaufwand verlangt hätte. Band T 7 wird dann einheitlich nach den

neuen Richtlinien bearbeitet werden. Es geht dabei um den Verzicht auf unverhältnismäßig aufwendige Recherchen, ohne daß die Grundsätze einer kritischen Textedition aufgegeben werden. Dazu gehört als erstes die möglichst vollständige Zusammenstellung der Überlieferung, denn erst auf dieser Basis kann über die zu berücksichtigenden Handschriften und Drucke entschieden werden. Der Beschleunigung dient, wenn bei späten und bei schwer zu beschaffenden Quellen auf Autopsie hinfert verzichtet wird. Dies wird immer angemerkt. In allen anderen Fällen wurden die Überlieferungsträger eingesehen. Zeit kann auch gewonnen werden, wenn die Entscheidung über die für die Textrezzension wichtigen Handschriften und Drucke schnell getroffen wird. Zu erkennen, was keine Dokumentation im Apparat verdient, verlangt große Erfahrung. Frau Mundhenk hat sie inzwischen erworben und macht sie der Ausgabe zunutze. Zeit gewonnen wird auch, wenn auf das Finden ungewöhnlicher Zitate oder die Ermittlung ungedruckter Dokumente verzichtet wird. Auch hier geht es um pragmatische Ermessensentscheidungen, wie wir sie im Kreise der Editoren auch bisher getroffen haben.

Heidelberg, im September 2004

Heinz Scheible

Hinweise für den Benutzer

Bei der Charakterisierung von Abschriften im *Vorspann* zu den einzelnen Stücken werden formelhaft gebraucht: „von“ = von einer Vorlage, „durch“ = durch einen Schreiber, „für“ = für einen Auftraggeber. Bei der Charakterisierung von Editionen kennzeichnet „aus“ die Normalisierung der Vorlage, „nach“ die – zumindest intendierte – diplomatische Genauigkeit.

Auf welchem Textzeugen der in MBW edierte *Text* basiert, wird durch formelhaftes „Text aus“ mitgeteilt. Bei Handschriften wird immer hinzugefügt, aus welchen die Varianten vollständig, aus welchen sie in Auswahl geboten werden; bei Drucken steht ein solcher Zusatz nur, wenn ausnahmsweise Varianten aus einem oder mehreren Drucken vollständig verzeichnet sind.

Die *Apparate* werden durch die Buchstaben E, T, W und Q unterschieden. E verzeichnet die Entstehungsvarianten, ist also nur bei Vorliegen eines Autographs oder Konzepts indiziert. T ist der übliche textkritische Apparat bei sekundärer Überlieferung. In der Regel schließen sich E und T aus. T erscheint aber auch bei Vorliegen des Autographs, wenn die Textkonstitution dennoch nur mit Hilfe von anderen Zeugen erfolgen kann, weil das Autograph lückenhaft oder unleserlich geworden ist, oder wenn zum Wortlaut eine Konjektur notwendig ist. „Mit“ in Verbindung mit einem Textzeugen bedeutet, daß der Editor im speziellen Fall abweichend von seiner erklärten Vorlage oder bei einer Unklarheit derselben diesem Zeugen folgt. W steht für Wirkungsgeschichte. Hier werden diejenigen Varianten verzeichnet, die zwar für die Textherstellung irrelevant, aber durch maßgebliche Editionen zum *textus receptus* geworden sind. In Q (für ‚Quellen‘) werden Zitate verifiziert, Anspielungen aufgedeckt und andere Nachweise geliefert.

Die *Indizes* der Absender, Adressaten und Fremdstücke beziehen sich auf die Köpfe der in diesem Band enthaltenen Stücke, wobei mehrere Absender oder Adressaten durch +, Vorreden und dergleichen durch * markiert sind. Die Indizes der Bibelstellen, Autoren und sonstigen Personen bis ca. 1500 und nach ca. 1500 beziehen sich auf den Apparat Q. In den wenigen Ausnahmefällen verweist ein E, T oder W nach der Zeilenzahl auf den betreffenden Apparat. Personen, die im Index aufgeführt werden, ohne einen Zitat- oder Werknachweis in Q erhalten zu haben, sind nur im Text zu finden, was dank der Zeilenzählung leicht möglich ist. Die Briefe und Schriften eines Autors sind alphabetisch angeordnet, wobei Artikel und Präpositionen beachtet

werden und die Adressaten einschließlich der Grafen nach Familiennamen, die Fürsten nach Vornamen sortiert sind. Die Referenzen beziehen sich immer auf die Nummern von MBW, wobei die Paragraphen durch Punkte abgetrennt, die Zeilen in Petit angefügt werden.

Abkürzungen

Abk.	Abkürzung
Aland	Kurt Aland, Hilfsbuch zum Lutherstudium. Bearbeitet in Verbindung mit Ernst Otto Reichert und Gerhard Jordan, ³ Witten 1970.
Allen	Percy Stafford Allen, Opus Epistolarum Desiderii Erasmi Roterodami. 12 Bde., Oxford 1906–1958.
AM	Archives Municipales
AN	Archives Nationales
Anh.	Anhang
Anm.	Anmerkung
Ansplg.	Anspielung (auf)
Apologie der CA	Apologie der Confessio Augustana: BS 141–404 mit XXII f.
App. E, T, W	textkritischer Apparat, <i>bezüglich der Zusätze E, T und W vgl.</i> Einleitung in MBW.T1, S. 12f <i>und</i> Hinweise für den Benutzer, <i>dort</i> S. 17f, <i>hier</i> S. 9f
App. Q	Quellen und Nachweise
ARG	Archiv für Reformationsgeschichte
ASD 1 <i>usw.</i>	Opera omnia Desiderii Erasmi Roterodami, Amsterdam 1969ff.
ASD 2/1	Adagiorum chilias prima. Pars prior, edd. M. L. van Poll-van de Lisdonk, M. Mann Phillips†, Chr. Robinson, 1993.
ASD 2/2	Adagiorum chilias prima. Pars altera, edd. M. L. van Poll-van de Lisdonk, M. Cytowska, 1998.
ASD 2/4	Adagiorum chilias secunda. Pars altera, edd. Felix Heinimann et Emanuel Kienzle, 1987.
ASD 2/5	Adagiorum chilias tertia. Pars prior, edd. Felix Heinimann et Emanuel Kienzle. Adag. 3,3,1 ed. Silvana Seidel-Menchi, 1981.
ASD 2/6	Adagiorum chilias tertia. Pars altera, edd. Felix Heinimann et Emanuel Kienzle, 1981.
ASD 2/7	Adagiorum chilias quarta. Pars prior, ed. R. Hoven. Centuriam quintam ed. C. Lauvergnat-Gagnière, 1999.
ASD 2/8	Adagiorum chilias quarta. Pars altera, ed. Ari Wesseling, 1997.
AST	Archiv des Sankt-Thomas-Kapitels, <i>als Depositum in Strasbourg AM</i>

ASV	Archivio Segreto Vaticano
Aufl.	Auflage
Baron/Shaw	Frank Baron / Michael H. Shaw, <i>The Publications of Joachim Camerarius</i> (1500–1574). Beiträge zur Geschichte des Humanismus im Zeitalter der Reformation, hrsg. v. Frank Baron, München 1978 (Humanistische Bibliothek 1/24), S. 231–251.
Baudrier	Henri Louis Baudrier, <i>Bibliographie Lyonnaise. Recherches sur les imprimeurs, libraires, relieurs et fondeurs de lettres de Lyon au XVI^e siècle</i> , Lyon Paris 1895 ff; fotomechanischer Nachdruck Paris 1964 f.
BAV	Biblioteca Apostolica Vaticana
BB(A)	Bibliotheca Bibliographica (Aureliana)
BBKG	Beiträge zur bayerischen Kirchengeschichte
Bd., Bde.	Band, Bände
Bds.	Heinrich Ernst Bindseil, <i>Philippi Melanchthonis epistolae, iudicia, consilia, testimonia, aliorumque ad eum epistolae quae in Corpore Reformatorum desiderantur</i> , Halle 1874; fotomechanischer Nachdruck mit einem Nachtrag von Robert Stupperich, Hildesheim und New York 1975.
bearb.	bearbeitet
Beckmann, Accessiones	Johann Christoph Beckmann, <i>Accessiones Historiae Anhaltinae</i> . Zerbst 1716 (H 988).
Benzing, Hagenau	Josef Benzing, <i>Bibliographie Haguenovienne. Bibliographie des ouvrages imprimés à Haguenau (Bas-Rhin) au XVI^e siècle</i> , Baden-Baden 1973 (BBA 50).
Benzing/Claus	Josef Benzing, <i>Lutherbibliographie. Verzeichnis der gedruckten Schriften Martin Luthers bis zu dessen Tod</i> , Baden-Baden 1966. ² Bd. 1 von Josef Benzing und Helmut Claus, ebd. 1989 (BBA 10). Bd. 2 von Josef Benzing und Helmut Claus, ebd. 1994 (BBA 143).
Bezzel	Irmgard Bezzel, <i>Erasmus-Drucke des 16. Jahrhunderts in bayerischen Bibliotheken</i> , Stuttgart 1979 (Hiersemanns Bibliographische Handbücher, Bd. 1).
Bf., bfl.	Bischof, bischöflich
BH	Bibliothèque humaniste
bibliogr., Bibliogr.	bibliographiert, Bibliographie
Bl.	Blatt
BL	British Library
BLC	The British Library General Catalogue of Printed Books to 1975, London, München usw. 1979 ff.
BM	Bibliothèque Municipale
BN	Bibliothèque Nationale

BNU	Bibliothèque Nationale et Universitaire
BR	Bibliothèque Royale
BS	Die Bekenntnisschriften der evangelisch-lutherischen Kirche, hrsg. im Gedenkjahr der Augsburgischen Konfession 1930, 12. Aufl. Göttingen 1998.
BSG	Bibliothèque Sainte Geneviève
BU	Biblioteka Uniwersytecka
Bucer-BW	Correspondance de Martin Bucer. Bisher 5 Bde. hrsg. v. Jean Rott, Christian Krieger und Reinhold Friedrich, Leiden 1979 ff.
Bucer-DS	Martin Bucers Deutsche Schriften, Bd. 4: Zur auswärtigen Wirksamkeit 1528–1533, hrsg. v. Robert Stupperich, ebd. 1975. – Bd. 5: Straßburg und Münster im Kampf um den rechten Glauben 1532–1534, hrsg. v. dems., ebd. 1978. – Bd. 6,1: Wittenberger Konkordie (1536), Schriften zur Wittenberger Konkordie (1534–1537), bearb. v. Robert Stupperich, Marijn de Kroon und Hartmut Rudolph, ebd. 1988.
Burg	André Marcel Burg, Catalogue des livres des XV ^e et XVI ^e siècles, imprimés à Haguenau, de la Bibliothèque Municipale de Haguenau: Études Haguenoviennes 2 (1956/57), S. 21–143.
BW	Briefwechsel
CA	Confessio Augustana: BS 31–137 mit XV–XXI.
CamD	Liber continens continua serie Epistolas Philippi Melanchthonis scriptas annis XXXVIII. ad Ioachim. Camerar. Pap. ... Leipzig, Ernst Voegelin, 1569.
Camerarius-Strobel	Joachim Camerarius, De vita Philippi Melanchthonis narratio. Recensuit, notas, documenta, bibliothecam librorum Melanchthonis aliaque addidit Ge. Theodor. Stobelius, Halle 1777 (H ^o 1373).
CamH	Joachim Camerarius als Bearbeiter der autographen M.-Briefe in Rom BAV, Cod. Chis. J VIII 293 und 294, und München SB, clm 10357.
can.	canon
cap.	capitulum
CCC	Corpus Christi College
CChr	Corpus Christianorum, Series Latina
churf. g(n).	churfürstliche(n) gnaden
cj. ohne Zusatz	conjeci
cj., cjj. mit Sigle(n)	conjecit, -jecerunt
Clemen, Helt-BW	Georg Helts Briefwechsel, hrsg. v. Otto Clemen, Leipzig 1907 (ARG Erg. 2).

Texte

Der Rat der Stadt Kitzingen an Martin Luther und M. in Wittemberg.

Konzept: Kitzingen, Archiv des ev.-luth. Pfarramts, Nr. 211, 11, p. 27–30. Auf p. 30 zwei Aufschriften: ›D[en hern] Martin L[uther] und magister P[hilipo] Melanchtoni eins pfarrhern halben etc.‹ und ›1534. Hern' Georgen Schmalzings newen pfarrers vocation betreffend‹.

Georg Buchwald, Geschichte der evangelischen Gemeinde zu Kitzingen, Leipzig 1898, 71f. Modernisiert aus dem Konz. ♦ Georg Buchwald, Zu Luthers Briefwechsel: ThStKr 72 (1899), 108–118, bes. 111 f. Nach dem Konz. ♦ Enders 9 (1903), 371–374 Nr. 2141. Aus Buchw.1899. Modernisiert. ♦ WAB 7 (1937), 1–4 Nr. 2077 mit 13 (1968), 220. Von End. mit Ausnahme des eigenen Fehlers in Z. 34.

Text aus dem Konzept. ›vnnd‹ neben ›vnd‹ zu ›und‹ sowie ›herñ‹ gemäß ›pfarrher‹ und ›her‹ Z. 25 zu ›hern‹ vereinheitlicht und vereinfacht. ›zu‹ von nachfolgendem Infinitiv getrennt. Punkte über a in ›manner‹ Z. 18 und ›kame‹ Z. 42 sowie über o in ›vergonnen‹ Z. 29 als Kennzeichnung des Umlauts interpretiert. ›pfarr hern‹ Z. 33 verbunden.

Den erwirdigen und hochgelerten hern, hern Martin Luther doctor etc. und magister Philipo Melanchtoni zu Wittemberg etc., unnsern großgunstigen lieben hern.

Erwirdigen und hochgelerten. Ewern erwirden sint unnsrer gannz geflissen
 5 willige dinst allzeit zuvor bereit. Großgunstige lieben hern. Nachdem das pfarr und predig ambt hie zu Kitzingen durch absterben des erwirdigen und wolgelerten hern magister Martin Megleins seligen ietzo bei unns ledig steen, dann das soliche ambt biß uf Kathedra Petri schirst konnftig durch andere, als ein caplan oder vicarien, versehen werden, derwegen wir bei
 10 dem durchleuchtigen, hochgeborenen fursten und hern, hern Georgen, margraven zu Brandenburg und herzogen in Schlesien etc., unserm landsfursten und gnedigen hern, undertheniglich ansuchen gethan, uns widerumb mit pfarrhern und predigern, auch caplanen gnediglich zu versehen, uf das alhie in verkundung des wort Gotes und reichung der hailigen sacra
 15 menten nit mangel erschine, nachdem unser caplan auf unser zulassung annderer end hie zu eim pfarr ambt beruffen worden ist, darinnen wir sein

E 7 *Nach* seligen: *gestr.* verlediget worden ist

W 1 Dem Buchw.1899 End. WAB 8 stet Buchw.1899 | stehet End. WAB 8 kunfftig
 Buchw.1899 End. (-nft-) WAB (*dito*) 11 in: zu Buchw.1899 End. WAB 14 in: zu
 Buchw.1899 End. WAB

Q 9–13 DER RAT DER STADT KITZINGEN an Mgf. Georg von Brandenburg, nicht ermittelt.

furstliche gnaden als ein loblichen cristenlichen fursten genaigt gefunden,
 und von ewern erwirden etlich gelerte männer uf seiner furstlichen gnad'en
 ansuchen angezeigt sint, furnemlich | den erwirdigen hern Georg Schmal-
 zing, das der von euern' erwirden' gefurdert worden, bede seiner leer und
 wanndels halben zu einem tugenlichen pfarrhern in ein grosße commun
 geacht und gehalten und nit gering lob gegeben. Darumb hochgenanter
 unser gnediger her und wir auf solich euer' erwirden' gescheen furderung
 zu demselbigen genannten hern Georgen Schmalzing auch naigung haben.
 Und weil der vorig unser pfarrher, her Martin Meglein seliger, bede das
 pfarr und predig ambt mit grossem vleis und sorg versehen, darumb wir im
 von dem predig ambt sonder belonung geraicht, sovern hern Georgen
 Schmalzing dasselbig auch gelegen, sint wir genaigt, umb seiner merer ent-
 haltung willen ime solichs auch zu vergönnen etc. Hierauf so schicken
 euern' erwirden' wir von hochgemedtem unserm gnedigen' hern' marggraf
 Georgen etc. uf vorige handlung verrer schrifften zu, darinnen sein furst-
 liche gnad'en unsers versehens gedachten hern Georgen Schmalzing unsern
 halben zu unserm konnftigen angeenden pfarrhern hieher erfordern, dar-
 neben auch euer' erwirden' eins caplans halben ersuchen, wie euer' erwirden'
 hieneben zu vernemen. Und ist unser gar dinstlich und hoch vleissig bit,
 euer' erwirden' wollen umb furderung Gotes diennsts seins hailigen worts
 willen genants unsers gnedigen hern und landsfursten schreiben und gne-
 dig begern hieneben gutwillig volg thun, uns vilgemelten hern Georgen
 Schmalzing als zu unserm kunfftigen angeenden pfarrhern, zum furder-
 lichsten es vor Kathedra Petri schirst sein kan, zuschicken und uns auch zu
 einem tugenlichen, gelerten caplan furderlich sein, das der auch mit heraus
 käme. Die wollen wir mit irer zimlichen enthaltung redlich versehen, in
 unserm bevelch haben und solichs mit unserm gebet gegen Got euer' erwir-
 den' halben allzeit inngedenk und darzu ganz williglichen zu verdinnen
 geflossen sein, und biten gunstiger widerantwurt bei diesem unserm boten.
 Datum am Newen Jars tag anno etc. XXXIII.

Euer' erwirden' willige burgermeister und rathe der stat Kitzingen.

T 32 versehes *fehlerhaft* Konz.

W 20 euern' erwirden': E. f. Buchw.1899 34 ein *fehlerhaft* WAB 42 köme Buchw.1899
 End. WAB 44 darzu: dazu Buchw.1899 End. WAB

Q 18–22 LUTHER UND M. an den Rat der Stadt Kitzingen, fehlt. 19 MGF. GEORG VON
 BRANDENBURG an Luther und M., fehlt. 31 MGF. GEORG VON BRANDENBURG an Luther
 und M., fehlt.

M. an Bartholomäus Amantius in Ingolstadt. Vorrede zu: Peter Apian und Bartholomäus Amantius, *Inscriptiones sacrosanctae vetustatis ...* Ingolstadt, Peter Apian, 1534.

Abschrift: •De26• Dresden LB, Mscr. e 26 4° (Cod. Ballenstaedtii 2, um 1730 für Johann Arnold Ballenstädt, 1705–1788; erstmals vor MBW 304), f. 43r-v. Us.: »Φ. Mel.*c.* Wohl von Ing'34.

Druck: •Ing'34• [Blättchen] INSCRIPTIONES [Blättchen] || SACROSANCTAE VETVSTATIS || NON ILLAE QVIDEM ROMANAЕ, SED || TOTIVS FERE ORBIS SVMMO STVDIO AC MAXI=||mis impensis Terra Mariq; conquisitæ feliciter incipiunt. [letzte 3 Z. rot] || [Blättchen] MAGNIFICO VIRO DOMINO [Blättchen] || RAYMVNDO FVGGERO INVICTIS||SIMORVM CAESARIS CAROLI QVINTI AC FER=||dinandi Romanorū Regis a Confiliis, bonarum literarū Me=||cænati incomparabili Petrus Apianus Mathematicus Ingol||stadien & Barptholomeus Amantius Poëta DED. [letzte 4 Z. rot] || [Holzschnitt] INGOLSTADII IN AEDIBVS P. APIANI. ANNO M. D. XXXIII. [diese Z. rot] || [Am Ende:] INGOLSTADII. M.D.XXX.III. [DrM]. 2° (Ex.: Bretten MH, MM 2; bibliogr.: VD 16, A 3086), Bl. Bb 1^b.

CR 2 (1835), 697f Nr. 1158. Aus De26. ♦ Paul Lehmann, Eine Geschichte der alten Fuggerbibliotheken 2 (1960), 9 [H 3846]. Aus Ing'34.

Text aus Ing'34.

Doctissimo viro domino' Bartholomeo Amantio, professori bonarum literarum in academia Ingolstadiensi.

S. D. Intelligo te vetera quaedam monumenta collecta aediturum esse, quorum tibi copiam magna ex parte fecerit vir clarissimus dominus' Raymundus Fuggerus. Ego vero et studium tuum et consilium, doctissime Amanti, magnopere probo. Nam monumenta illa non solum afferunt lumen historiis, sed etiam recta ingenia ad literarum atque antiquitatis admirationem exuscitant, quae res meo iudicio bonarum artium studia alit. Ipsum vero Fuggerum iam antea sciebam et amare et intelligere literas, quod meo quidem iudicio in tali fortuna magno ei ornamento est. Sed illud gloriosius est, quod sine invidia aedit ea, quae ipse maximo sumptu terra marique conquisivit. Quid enim splendidius est, quam tantas opes ad ornandas bonas literas conferre? Fuit ea laus memoria patrum nostrorum apud Italos familiae Medicum, qui, haud scio an soli, spretas a regibus omnibus literas quasi exulantes hospitio excepérunt et liberalitate sua optimas artes ab interitu vindicarunt et ingeniosorum hominum studia iuverunt. Itaque prope modum huic uni familiae laus conservatarum literarum omnium gentium

W 2 Ingolstadiensi CR 9 antea: ante Lehmann 10 ei: illi CR

Indizes

Absender, Adressaten, Fremdstücke

*Mit * bezeichnete Stücke sind Vorreden.*

Mit + bezeichnete Stücke haben außer den Genannten auch andere Personen oder Gremien zu Mitabsendern bzw. Mitadressaten.

Absender der an Melanchthon gerichteten Briefe

AGRICOLA, Georg 1509
ANTON, Gf. von Isenburg 1567
Augsburg, Geistliche in 1577
Augsburg, Rat der Stadt 1625
BARNES, Robert 1542 1604
BOLER, Martin 1565
BOYSSONÉ, Jean de 1402
BUCER, Martin 1482 1501 1513 1532
BULLINGER, Heinrich 1617
CAMERARIUS, Joachim 1494
CAMPENSIS, Johannes 1521
CRICIUS, Andreas 1526 1557
DIETRICH, Veit 1462 1656
DRYANDER, Johannes 1443
DU BELLAY, Guillaume 1587 1611
DU BELLAY, Jean 1578
ECK, Leonhard von 1602
EGNATIUS, Johannes Baptista 1484
EINSIEDEL, Heinrich von 1409
ERASMUS von Rotterdam 1500
Frankfurt/Main, Rat der Stadt 1653
FRANZ I., Kg. von Frankreich 1579
GEORG, Fürst von Anhalt 1474
Görlitz, Rat der Stadt 1440 1568
GRYNAEUS, Simon 1413
GUISE, Jean de 1579
HEINRICH VIII., Kg. von England 1637
HERWAGEN, Johannes 1499
JOHANN FRIEDRICH, Kf. von Sachsen 1497 1608 1610 1635
JONAS, Justus 1471
Kitzingen, Rat der Stadt 1395
KNÜTTEL, Wilhelm 1548
LAPIS, Thomas 1457
LASKI, Johannes 1416 1447
LUTHER, Heinz von 1503
LUTHER, Martin 1511 1615 1669
MUSCULUS, Wolfgang 1577
OSIANDER, Andreas 1407
PHILIPP, Lgf. von Hessen 1490 1495 1541
Räte, kfl. 1605

Absender

Regensburg, Rat der Stadt 1590
SAILER, Gereon 1588
SCHNEPF, Erhard 1481
SPALATIN, Georg 1408
SPERATUS, Paul 1485
STIGEL, Johannes 1672
STURM, Johannes 1550 1585
Ulm, Rat der Stadt 1622
WALTHAUSEN, Jobst 1452
WILSKAMP, Gerhard 1397

Adressaten der Briefe Melanchthons

AGRICOLA, Johannes 1538
ALBER, Matthäus 1516
ALBRECHT, Hz. von Preußen 1441
AMANTIUS, Bartholomäus 1396*
ANTON, Gf. von Isenburg und Büdingen 1571
AQUILA, Caspar 1427
Augsburg, Geistliche in 1589 1649
Augsburg, Rat der Stadt 1650
BAUMGARTNER, Hieronymus 1488 1529 1539 1600 1645 1663
BAVORYŇSKÝ, Benes 1559+
BECKMANN, Otto 1522
BEYER, Christian 1530 1540 1618 1621
BEYER, Leonhard 1528
BLARER, Thomas 1456
BÖHMISCHE BRÜDER 1559+
BOYSSONÉ, Jean de 1426
BRAUBACH, Peter 1455*
BRENZ, Johannes 1399 1544 1627+
BRÜCK, Gregor 1454 1683
BUCER, Martin 1420 1433 1459 1468 1493 1537 1562 1675+
BUGENHAGEN, Johannes 1643+
BURCHARD, Franz 1458 1464
BURENIUS, Arnold 1403
CAMERARIUS, Joachim 1400 1406 1410 1417 1418 1421 1423 1424 1425 1434 1436
1437 1446 1473 1483 1489 1505 1510 1525 1551 1558 1574 1575 1584 1594 1596
1616 1622 1638 1659 1665 1678
COLER, Christoph 1639
CORVINUS, Antonius 1523 1534
CRANMER, Thomas 1606
CRODELIIUS, Marcus 1475
DIETRICH, Veit 1660 1662
DRAENDORF, Wolf von 1411
DU BELLAY, Guillaume 1467+ 1469 1680
DU BELLAY, Jean 1563
ECK, Leonhard von 1647
EINSIEDEL, Heinrich von 1414 1422

Adressaten

FERDINAND, Kg. 1480
FESEL, Johannes 1401
FOX, Edward 1679
Frankfurt/Main, evangelische Geistliche in 1657
Frankfurt/Main, Rat der Stadt 1658
FRANZ I., Kg. von Frankreich 1612 1681
FRECHT, Martin 1648
FRISIUS, Bernhard 1670
FUCHS, Leonhard 1430
GEIGER, Ulrich 1467+
GEORG, Fürst von Anhalt 1448 1476 1549 1573
GOBLER, Justinus 1499 1506
Görlitz, Rat der Stadt 1556
GRYNAEUS, Simon 1509* 1545
HARTMANN, Georg 1595
HEINRICH VIII., Kg. von England 1552 1555* 1607 1631 1668
HELLER, Sebastian 1517
HERESBACH, Konrad 1435 1466 1667
HESS, Johannes 1412 1428 1576
JOACHIM, Fürst von Anhalt 1439 1450 1477
JOHANN, Fürst von Anhalt-Zerbst 1451 1452 1502
JOHANN FRIEDRICH, Kf. von Sachsen 1433 1524 1531 1546 1603 1626 1626 1671 1674 1682
JONAS, Justus 1463 1591+ 1593 1597 1609 1619 1634 1643+ 1644
JONAS, Justus d.J. 1453*
Jurist, englischer 1553
KINDT, Nikolaus 1636
KNODER, Johannes 1470
KNÜTTEL, Wilhelm 1572 1582
KOCH, Johannes 1504
KRESLING, Johannes 1581
LACHMANN, Johannes 1566
LANGER, Johannes 1554
LASKI, Johannes 1445 1536 1592
LIMBURG, Anna Gfn. von 1398
LUTHER, Martin 1465 1591+ 1646 1652 1673
MARCELLUS, Johannes 1623 1624
MARGARETE, Kgn. von Navarra 1449
MELANCHTHON, Philipp d.J. 1598
MENIUS, Justus 1512
METZLER, Johannes 1569
MONT, Christoph 1640
MYCONIUS, Friedrich 1419 1496 1570 1641 1651 1654 1664
NEEFE, Johannes 1508
NN 1580 1583 1636 1643 1683
PAULI, Benedikt 1444
PHILIPP, Lgf. von Hessen 1492 1535
PISTORIUS, Friedrich 1515
Prag, Rat der Stadt 1630
Räte, kursächsische 1533

Adressaten

Regensburg, Rat der Stadt 1601 1614
REIFFENSTEIN, Albrecht 1628
REIFFENSTEIN, Johannes d.J. 1599
REIFFENSTEIN, Wilhelm 1518 1560
REIFFENSTEIN, Wilhelm d.J. 1629
RHEGIUS, Urbanus 1547
RIEDESEL, Johann d.J. 1519 1520
RÖRER, Georg 1591+
RÜHEL, Christoph 1432
RÜHEL, Johannes 1453 1461
SANDER, Autor 1548
SCHALLING, Martin d. Ä. 1666
SCHNEPF, Erhard 1486 1487 1491 1567 1627+ 1661
SCHWEBEL, Johannes 1642
SPALATIN, Georg 1429 1438 1472 1479 1507 1543 1561 1620
SPENGLER, Lazarus 1431
STIGEL, Johannes 1633
STURM, Jakob 1675+ 1676
STURM, Johannes 1564 1613
STURTZ, Georg 1655
TANN, Eberhard von der 1586
Torgau, Rat der Stadt 1415
TRAVERS, Johannes 1453
VERGERIO, Pietro Paolo 1677
WAGNER, Andreas 1405
WOLFGANG, Gf. von Gleichen-Blankenhain 1404
Zwickau, Rat der Stadt 1442
ZWILLING, Gabriel 1498
ohne bestimmten Adressaten 1460 1478 1514

Fremdstücke

ALBINUS, Petrus, Meißenische Land und Berg-Chronica, Dresden 1589 1509
BARNES, Robert, an Thomas Cromwell, 22. August 1535 1604
BLARER, Thomas, an Simon Grynaeus, 10. August 1534 1456
BURCHARD, Franz, an Fürst Joachim von Anhalt, 29. Juli 1534 1457
CAMPENSIS, Johannes, an Johannes Dantiscus, 4. Februar 1535 1521
DIETRICH, Veit, an Joachim Camerarius, 4. November 1535 1656
FENDENHEIMER, Ulrich, Historiae quaedam recitatae, 1557 1462
FORSTER, Johannes, Tagebuch 1588
Göttingen, Kämmerei der Stadt, Rechnungseintrag 1632
HELT, Georg, an Fürst Georg von Anhalt, 1. Juli 1534 1458
JOHANN FRIEDRICH, Kf. von Sachsen, an Gregor Brück, 19. August 1535 1605
KERSSEN BROCH, Hermann, Anabaptistici furoris [...] historica narratio 1522
LUTHER, Martin, an Justus Jonas, 28. Oktober 1535 1652

Bibelstellen

Gen			
1, 14	1565 ₆₂ 257	89 (88 Vg.), 53	1617 ₂₈
1, 14 f	1509 ₆₉	92 (91 Vg.), 13	1525 ₃₀
1, 31	1671 ₅₆ 1674 ₂₉	102 (101 Vg.), 23	1631 ₂₀ 1680 ₈₀
2, 24	1528 ₁₃	105 (104 Vg.), 4	1397 ₂₂
8, 21	1565 ₃₀	107 (106 Vg.), 14	1453 ₁₄
15, 5	1565 ₆₁	Spr	
24, 29	1411 ₂₁	3, 6	1565 ₂₆₇
29, 15 ff	1528 ₂₀	5, 21	1450 ₁₀
29, 28–30	1411 ₂₂	16, 9	1565 ₂₆₇
Ex		20, 24	1565 ₂₆₇
13, 21	1513 ₂₇	21, 1	1585 ₉₁
20, 7	1420 ₄₆	29, 2	1467(1) ₂₀₆
22	1555 ₂₀₃	Jes	1467(3) ₁₀₂
22, 21	1540 ₁₀	1, 17	1540 ₁₀
Lev		42, 3	1467(3) ₂₃₂
18	1411 ₁₄	44, 24 f	1565 ₂₅₈
18, 18 a-b	1528 ₁₂ 21	45, 21	1453 ₁₃
18, 18c	1528 ₂₂	49, 23	1449 ₃₀ 1555 ₂₀₈
24, 15 f	1420 ₄₀	Jer	
Num		10, 2	1565 ₂₅₀
9, 15	1513 ₂₇	Hes	
Deut		7, 5	1452 ₈
3, 28	1453 ₁₉	Dan	
5, 11	1420 ₃₇ 46	3, 28 f (95 f Vg.)	1420 ₄₁
32, 35	1671 ₁₆₇	11, 34	1626 ₅₆
2 Sam		Tob	
11, 14–23	1583 ₁₉	7, 5 (4 Vg.)	1411 ₂₃
1 Kön		7, 15–19	1411 ₂₃
19, 18	1683 ₉	2 Makk	
Ps		6, 2	1475 ₁₂
2, 10	1420 ₅₅ 1640 ₉₃	Mt	
2, 10–13	1467(2) ₁₅₉	3, 16	1513 ₂₇
4, 6	1453 ₁₆	5, 16	1433 ₄₀
22 (21 Vg.), 6	1453 ₁₄	5, 34 f	1671 ₄₉
26 (25 Vg.), 6 f	1662 ₁₅	9, 13	1683 ₈₅ 91
26 (25 Vg.), 12	1640 ₉₆	10, 29	1536 ₄₅
34 (33 Vg.), 19	1678 ₈	10, 32	1677(1) ₁₀₇ 1677 ₁₁₀
36 (35 Vg.), 9	1565 ₇₂	11, 30	1467(3) ₈₇
41 (40 Vg.), 2	1626 ₄₂	16, 18	1626 ₃₇
46 (45 Vg.), 7	1550 ₁₄	18, 15	1467(1) ₁₅ 1467(2) ₁₆
50 (49 Vg.), 15	1439 ₁₃	19, 5	1528 ₁₃
51 (50 Vg.), 3	1536 ₄₄	19, 6	1528 ₂₅
51 (50 Vg.), 7	1671 ₆₀	19, 14	1671 ₆₄
55 (54 Vg.), 23	1453 ₉	22, 17–21	1657 ₃₉
82 (81 Vg.), 1	1420 ₅₆	22, 37–40	1467(3) ₂₆₇

Bibelstellen

23, 37–39	1467(2) ₂₅₇	13, 1–4	1671 ₁₀₇
24, 41	1462 ₁	13, 1–7	1420 ₂₁
25, 40	1443 ₄₈	14 f	1559 ₈
26, 26	1467(3) ₁₇₇ 1467(4) ₇₉	14, 1	1581 ₈
	1511 ₃₀ 37 67	16, 20	1511 ₆₂
26, 27	1467(3) ₂₀₈	1 Kor	
26, 28	1467(3) ₁₇₈	1, 3	1397 ₃ 1398 ₃ 1411 ₁
Mk			1414 ₃ 1458 ₄ 1481 ₃
9, 22	1461 ₈		1482 ₁ 1485 ₃ 1501 ₃
14, 23	1467(3) ₂₀₉		1503 ₃ 1528 ₃ 1532 ₃
16, 15	1626 ₃₆		1559 ₃ 1577 ₃ 1583 ₃
16, 16	1671 ₆₆		1615 ₃ 1617 ₁ 1650 ₃
Lk			1652 ₂ 1658 ₃ 1669 ₃
2, 10–14	1523 ₂	4, 21	1447 ₂₆
2, 30	1550 ₈₁	5, 10	1657 ₂₃
11, 17	1577 ₂₄	5, 12	1671 ₁₆₉
12, 8	1677(1) ₁₀₇	5, 12 f	1671 ₁₅₅
	1677(2) ₁₁₀	6, 16	1528 ₁₃
17, 10	1467(3) ₂₆₂	7, 12	1671 ₁₄₅
21, 19	1583 ₂₁	7, 13 ff	1511 ₆₁
22, 20	1467(4) ₇₉	9	1559 ₈
Joh		9, 22	1467(3) ₈₉ 1467(4) ₁₃₄
1, 32	1513 ₂₇	10, 13	1439 ₇
6, 52 (53 Vg.)	1511 ₃₂	11, 23–25	1433 ₆₃ 1683 ₇₆
6, 54 f (55 f Vg.)	1513 ₄₉	11, 24	1511 ₃₀ 37 67 1513 ₂₀
10, 27	1683 ₁₆	13, 4	1627 ₈
16, 7 f	1683 ₆₁	13, 7	1627 ₈
Apg		14, 19	1467(3) ₁₄₈
2, 41	1674 ₃₅	15, 50	1671 ₆₅
5, 39	1509 ₆₃ 1555 ₈₂	2 Kor	
8, 23	1467(1) ₂₅₄	1, 2	1397 ₃ 1398 ₃ 1411 ₁
	1467(3) ₃₄₁		1414 ₃ 1458 ₄ 1481 ₃
	1467(4) ₁₂₅		1482 ₁ 1485 ₃ 1501 ₃
14, 16	1565 ₂₆₃		1503 ₃ 1528 ₃ 1532 ₃
15	1559 ₈		1559 ₃ 1577 ₃ 1583 ₃
Rm			1615 ₃ 1617 ₁ 1650 ₃
1, 7	1397 ₃ 1398 ₃ 1411 ₁		1652 ₂ 1658 ₃ 1669 ₃
	1414 ₃ 1458 ₄ 1481 ₃	Gal	
	1482 ₁ 1485 ₃ 1501 ₃	2–5	1559 ₈
	1503 ₃ 1528 ₃ 1532 ₃	2, 11	1542 ₈₂
	1559 ₃ 1577 ₃ 1583 ₃	5, 6	1467(3) ₂₄₇
	1615 ₃ 1617 ₁ 1650 ₃	6, 1	1447 ₂₆
	1652 ₂ 1658 ₃ 1669 ₃	6, 6	1534 ₁₄
1, 16	1453 ₂₀	6, 10	1401 ₄
5, 12	1671 ₈₂	Eph	
8, 14	1420 ₉₀	2, 3	1671 ₆₁
12, 3	1555 ₁₈	4, 22	1467(1) ₁₂₁ 1467(2) ₁₃₆
12, 10	1559 ₇	4, 22 f	1467(3) ₂₉₄
13, 1 f	1467(3) ₂₅	5, 31	1528 ₁₃

Bibelstellen

Phil		3, 1	1420 ₂₁
2, 11	1467(3) ₁₅₁	Tit	
Kol		1, 5	1640 ₂₂
2, 23	1481 ₄₁	1, 15	1467(3) ₈₃
1 Thess		Hebr	
5, 14	1581 ₈	3, 11	1671 ₁₁₅
1 Tim		3, 13	1453 ₂₂
1, 4f	1467(3) ₃₈₁	10, 22	1467(2) ₁₄₃
1, 6	1467(3) ₁₉₃ 1467(4) ₈₇	Jak	
	1640 ₂₃	1, 22	1671 ₁₃₇
1, 9	1420 ₄₃	1 Petr	
2, 4	1654 ₁₃	2, 18 f	1671 ₁₂₇
3, 2	1555 ₁₅₂	4, 19	1683 ₉₈
5, 20	1467(1) ₁₅	5, 8	1462 ₉
	1467(2) ₁₆	2 Petr	
6, 1–5	1640 ₅₂	2, 2	1413 ₆₅
2 Tim		1 Joh	
2, 9	1626 ₉	3, 16	1626 ₁₉

Autoren und Werke bis ca. 1500

AISCHYLOS

Agamemnon 177 1623⁴

AMBROSIUS 1467(1)₂₀₃ 1467(3)₉₅ 1683₂₇

ANAXAGORAS 1453₂₅

ARISTOTELES

Commentarii in aliquot politicos libros
[...] Philip. Melanch., Wittenberg
1530 u. ö. 1602₁₉

Commentarii in primum, secundum,
tertium et quintum Ethicorum
Philippi Melanchthonis. Eiusdem
in [...] aliquot libros Politicos
commentaria, Straßburg 1535
1553₁₈ 1602₃₁

De partibus animalium 4, 687 b 7–10
1453₂₅

Eth. Nic.

5, 1 1129 a 2 1647₃₉
5, 7 1131 b 12 f 1647₃₈
5, 7 1131 b 24 f 1647₃₁
10, 7 1177 a 25 f 1509₂₁₈

Ethicorum [...] ad Nicomachum libri
decem [...] Iacobi Fabri Stapulensis
annotationibus, et [...] commentariis,
Lyon 1535 1602₁₇

In Ethica [...] commentarius Phil. Mel.,
Wittenberg 1529 u. ö. 1602₁₉

In quintum librum Ethicorum (comm.
Phil. Mel.), Paris 1531 1602₁₉

Metaphysik 1430₁₇

Opera omnia, ed. Erasmus [und Simon
Grynaeus], Basel 1531 1509₄₁

Rhet. 1,12 1372b 15 1483₆

ATHANASIUS

Contra gentes 35, 11 1555₁₁₈

ATTICUS, T. Pomponius 1471₃₃

AUGUSTIN 1555₂₇ 1683₂₇

Contra Adimantum 12, 3 1511₃₀

Contra Cresconium 3, 45 (49)–48 (53)
1420₂₇

Contra epistolam Parmeniani 1420₂₇

Contra litteras Petilianii 1420₂₇

De haeresibus 69, 4 1420₂₇

Enarrationes in Psalmos 98, 9
1511₃₅

Ep. 194 1467(3)₂₆₅

In Ioannis Evangelium tract.

26, 11 1511₄₇

26, 13 1511₃₂ 47

Quaestiones veteris et novi testamenti.

De Fato 115 1565₂₇₁

Retractationes 1467(3)₁₀

Sermo 164 1484₄

Sermo 199 1565₂₇₄

AUSONIUS

Mosella

77–149 1489₄₀

135 1479₁₀

BASILIUS 1467(1)₂₀₃ 1467(2)₂₁₀ 1467(3)₉₅

Homilia 18 in Gordium martyrem

1467(1)₂₀₆ 1467(3)₁₀₂

BERENGAR VON TOURS

Professio fidei 1513₃₆

BERNHARD VON CLAIRVAUX 1467(1)₂₅₈

CANON MISSAE 1513₅₀

CASSIODOR

Historia tripartita 1, 10 1467(3)₈₀

CHRYSOSTOMUS

De dignitate sacerdotum 3, 4 1513₃₆

In epistolam primam ad Timotheum

1467(3)₇₇

In epistolam secundam ad Timotheum
1467(3)₂₅₀

CICERO

Acad. post. 1, 12 (44) 1421₁₇

Ad Atticum 2, 2, 1 1419₆

Ad familiares

2, 13, 3 1483₁₂

5, 8, 4 1425₁₁ 1432₈ 1536₃₂ 1606₁₈

11, 27, 8 1410₆ 1584₃ 1662₃

13, 19, 2 1484₂₅

13, 25 1542₃₂

Brutus 67 (236) 1615₁₈

De amicitia 7, 25 1553₁₃

De divinatione 1, 45 (102) 1406₂₅ 1428₃

1470₁₁ 1523₁₅ 1525₂₇ 1527₃ 1529₂₀

1551₁₇ 1553₂ 1569₃ 1575₂ 1591₁₅ 1594₈

1616₄ 1662₂ 1665₄₄ 1683₃

De oratore 2, 20 1565₉₀

In Catilinam 2, 13 (28) 1407₁₂ 1679₅₃

In Verrem 1, 46, 121 1669₂₄

Orator 34 (120) 1471₃₃

Autoren und Werke bis ca. 1500

- Pro Cluentio 3 (7) 1550₃₉
 Pro Cn. Plancio 27 (66) 1565₁₀
 Pro Milone 20 (53) 1453₁₂ 1467₂₉₃ 365
 1509₉₅ 1545₁₅ 1594₁₈
 Tusculanae disputationes 5, 20–22
 (57–63) 1669₂₄
- CLAUDIAN**
 De raptu Proserpinae 1, 243 f 1565₁₇₂
- CORP. IUR. CAN.**
 Decr. Grat. pars 2, causa 35 1411₂₆
 Decr. Grat. pars 3 (= De consecratione),
 dist. 2, can. 42 1513₃₆
- CORP. IUR. CIV.**
 Cod. Iust.
 1, 6, 2 1420₇₃ 78
 5, 5, 5 1528₁₅
 Cod. Theod. 3, 12, 2 1528₁₅
- CYPRIAN**
 Opera, Basel 1520 1555₂₆
- DEMOSTHENES**
 Orationes Philippicae quatuor latinae
 factae, Hagenau 1535 1569₁₆
- DIogenes LAERTIUS**
 Vitae 4, 37 1421₁₇
- DIONYSIUS VON HALIKARNASS**
 Antiquitates Romanae 9, 45, 2, 5
 1565₄₈
- EPIKTET**
 Dissert. 3, 24, 24 1555₈₂
- EPIPHANIOS**
 De fide 15, 5–16, 1 1537₃₁
- Epiphanios-Codex** 1574₇
- EUKLID**
 Elementorum lib. XV, Basel 1533
 1509₄₁
- EURIPIDES**
 Andromache 368 f 1494₂₄
 Bacchae 45 1555₈₂
 Helena 1234 1465₁₁
 Hippolytos 436 1678₁₈
 Iphigenie in Aulis 1256 1510₈
 Orestes
 10 1555₁₃₁
 735 1651₉
 Phoenisae 471 1565₂₃₁
- EUSEBIUS**
 Historia ecclesiastica 4, 23, 7 1467(3)₃₅₉
- FULGENTIUS VON RUSPE**
 De fide ad Petrum 1555₂₇
- GALEN** 1400₃₁ 1403₁₂ 1508₁₄
 De anatomicis administrationibus libri
 novem, Basel 1531 1430₂₉
 De crisibus 9 1638₁₇
 De methodo medendi 10, 2, 2 1565₁₈₄
 In Hippocratis aphorismos commen-
 tarii VII 17 b. 664. 2 1565₁₈₆
 Opera omnia, Graece. Venedig 1525
 1443₃₉
- GERSON, JOHANNES** 1467(3)₂₀₇
- GREGOR VON NAZIANZ** 1467(1)₂₀₃
 1467(2)₂₁₀ 1467(3)₉₆
- HESIOD**
 Erga
 23 1555₁₇₆
 350 1638₂₉
 369 1473₁₇
 825 1509₉₆
- HIERONYMUS** 1467(1)₂₀₂ 1467(3)₉₅
 Contra Vigilantium 1467(2)₂₁₄
 In Hieremiam prophetam 2, 85 1565₂₅₅
- HIPPOCRATES** 1565₂₁₆
 Aphorismen
 1, 10 1505₂₉
 1, 22 1638₁₇
 Epidemiorum liber sextus 1430₃
- HOMER**
 Ilias
 1, 80 1550₈₅
 8, 293 f 1509₄₄
 9, 309–313 1565₁₈
 9, 615 1544₁₀
 13, 237 1508₆
 18, 483–489 1509₁₃₀
- Odyssee
 1, 3 1644₃
 1, 267 1466₁₅
 4, 221 1465₉ 1609₂
 9, 275 f 1509₇₉
 15, 74 1429₇
- HORAZ**
 Ars 147 1481₄
 Epist. 1, 7, 98 1397₁₆
- ISOKRATES**
 Ad Demonicum
 12, 1 1453₃₇
 29, 1 1506₄
- JOHANNES DAMASCENUS**
 Omnia [...] opera, Basel 1535 1555₂₂